



Entwicklung der Makrolid-Resistenz bei Pneumokokken (Mikrobiologie Görlitz)

Die Entwicklung der Makrolidresistenz bei Pneumokokken ist ein gutes Beispiel für den Einfluss der Therapiegewohnheiten auf die Resistenzlage. Nach einem starken Anstieg kam es z.B. aufgrund geänderter Leitlinien bei Atemwegserkrankungen zu einer eingeschränkten Verwendung von Makroliden in der Therapie. Dieser geringeren Verordnung folgte ein prompter Abfall der Makrolidresistenz deutschlandweit und auch in unserem Krankengut.

Insgesamt muss weiter zurückhaltend mit Makroliden umgegangen werden.

